

Herren Bezirksoberliga Gr. 2

TTV Weiterode 1952 II : ESV Jahn 1871 Treysa
Samstag, 04.12.2021, 14:00 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich der ESV Jahn 1871 Treysa

Auch dank Christoph Ferreau, welcher ungeschlagen blieb, konnte der ESV Jahn 1871 Treysa das Auswärtsspiel beim TTV Weiterode 1952 II in der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 mit 9:3 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 7. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern angetreten war, ehe Gerd Fenner den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Schäfer / König holten mit einem 11:8, 11:4, 5:11, 11:8 gegen Fenner / Salin den ersten Punkt für ihr Team. Einen Zähler für das Team verpassten Lorey / Bachmann bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Ferreau / Heinmöller. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Würdig / Heber war für Stauffenberg / Börner letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Alexander Schäfer beim 12:10, 7:11, 11:6, 11:8 gegen Sascha Heinmöller doch überlegen. Ohne Satzgewinn für Andreas Lorey verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Christoph Ferreau. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Jörg Bachmann bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Dierk Salin noch ab und quittierte ein 2:3. Lange dagegehalten konnte Hilmar König beim 2:3 gegen Gerd Fenner. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Steffen Heber war Roland Stauffenberg, obwohl er alles gegeben hatte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Wenige Chancen hatte dann Lars Börner beim 5:11, 6:11, 5:11 gegen seinen Kontrahenten Michael Würdig. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:7. Zwei Sätze lang fand wenig später Alexander Schäfer gegen Christoph Ferreau das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 10:12, 9:11, 11:4, 11:6, 11:5 gewann. Was ein Spielverlauf! Eher wenig Gegenwehr bekam Andreas Lorey anschließend bei seinem Sieg in drei Sätzen von Sascha Heinmöller. Das war ein souveräner Sieg. Bemerkenswert war hierbei der erste Satz, der erst nach 38 Punkten mit einem Satzerfolg für Lorey endete. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte indes Jörg Bachmann bei seiner Niederlage gegen Gerd Fenner. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTV Weiterode 1952 II am 11.12.2021 gegen den SC RW 1959 Riebelsdorf um Wiedergutmachung, während die Gäste am 11.12.2021 gegen den TTV Weiterode 1952 versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TTV Weiterode 1952 II

Doppel: Schäfer / König 1:0, Lorey / Bachmann 0:1, Stauffenberg / Börner 0:1

Einzel: A. Schäfer 1:1, A. Lorey 1:1, J. Bachmann 0:2, H. König 0:1, R. Stauffenberg 0:1, L. Börner 0:

1

ESV Jahn 1871 Treysa

Doppel: Ferreau / Heinmöller 1:0, Fenner / Salin 0:1, Würdig / Heber 1:0

Einzel: C. Ferreau 2:0, S. Heinmöller 0:2, G. Fenner 2:0, D. Salin 1:0, M. Würdig 1:0, S. Heber 1:0